

Direktvermarktung

Produkte von Schaf und Ziege:

Wasguschäferei Keller

Fleisch- und Wurstwaren von Lamm und Schaf

Wasguschäferei 1 • 76891 Busenberg • 06391 92466-06
www.wasguschaeferei.de

Viehstrichhof Schönung Lammfleisch und Felle

Viehstrichhof 1 • 76889 Kapsweyer • 06340 508950

Linsenbühler Hof

Schafskäse, Schafprodukte, Lammprodukte

Hauptstr. 28 • 6891 Erlenbach • 0639 8449

Schafshof Ruppert Lammfell und Lammfellprodukte, Schafwolle und Schafwollprodukte, Schinken und Wurst von Lamm und Schaf

Wasgaustr. 13 • 76848 Schwanheim • 06392 3129
www.schafshof-ruppert.de

Hofgut Neumühle

Fleisch- und Wurstwaren von Lamm und Schaf Felle

Neumühle 1 • 67728 Münchweiler a.d. Alsenz
06302 6030 • www.hofgut-neumuehle.de

Hauensteiner Mühle

Fleisch- und Wurstwaren von Lamm und Schaf

Görrestraße 3 • 76846 Hauenstein • 0174 3882883
www.hauensteiner-muehle.de

Ferme domaine du Steinbach Ziegenkäse

6, rue de la Rohrmatt • F-67510 Obersteinbach
0388 095742 • www.fermedusteinbach.fr

Zeiselbacher Hof Ziegenkäse und -milch

Hirschhornring 53 • 67435 Neustadt • 06321 60504
www.zeiselbacherhof.de

Häuselhof Ziegenkäse

Am Häusel 1 • 76848 Wilgartswiesen • 06397 9937982
www.haeuselhof.de

Die Pfälzerwald-Lamminitiative

Die Pfälzerwald-Lamminitiative ist ein Gemeinschaftsprojekt zur Verbesserung des Images der Schaf- und Ziegenhaltung im Pfälzerwald. Koordiniert wird die Initiative durch die Geschäftsstelle des Biosphärenreservates Pfälzerwald-Nordvogesen in Lambrecht. Partner und Partnerinnen sind die regionalen Beweiderinnen und Beweider, gastronomische Betriebe sowie Vereine.

Die Pfälzerwald-Lamminitiative wird vom Ministerium für Klimaschutz, Umwelt, Energie und Mobilität des Landes Rheinland-Pfalz finanziell unterstützt.



Biosphärenreservat Pfälzerwald-Nordvogesen
Geschäftsstelle Pfälzerwald

Franz-Hartmann-Straße 9
D-67466 Lambrecht/Pfalz
Tel. +49 (0) 6325 9552-0
E-Mail: info@pfaelzerwald.bv-pfalz.de



Meet a Sheep

Veranstaltungen & Angebote rund um Schaf, Ziege und die Wanderschäferei im Biosphärenreservat Pfälzerwald



Termine 2024

Deutsch-französische Biosphären-Bauernmärkte

05.05.2024 in Neustadt
(mit verkaufsoffenem Sonntag)

01.09.2024 in Grünstadt
(mit verkaufsoffenem Sonntag)

20.10.2024 in Maikammer
(mit verkaufsoffenem Sonntag)

Schäferfest am 08. September 2024

mit Schäfermarkt, Hüteschau, Schafschur und Aktionen der Biosphärenschule Eußerthal für Kinder

Uhrzeit: 11 - 18 Uhr

Ort: Friedhofstraße, 76857 Eußerthal

Schäfer-Wanderung im September

Wanderung mit einem Schäfer und seinen Tieren von Eußerthal nach Iggelbach (ca. 16 km)

- mit vielen Informationen rund um den Schäferei-Beruf und die ökologischen Vorteile der Schafbeweidung und Wanderschäferei
- der genaue Termin wird etwa 2 Wochen im Voraus festgelegt, bei Interesse bitte melden bei c.kramer@pfaelzerwald.bv-pfalz.de

Advent im Schafstall am 07. & 08. Dezember 2024

mit Musik, Essen & Trinken, Stallmesse und Aktionen für Kinder am Sonntag

Uhrzeit: Samstag ab 16 Uhr, Sonntag ab 11 Uhr

Adresse: Wasgauschäferei 1, 76891 Busenberg

Infos zu diesen und weiteren Veranstaltungen des Biosphärenreservates Pfälzerwald unter www.pfaelzerwald.de/termine

Wer mäht denn da?

Die Ganzjahres-Öko-Mäher

Seltene Libellen, Orchideen oder Heuschrecken sind die Bewohner der Offenlandbiotope im Biosphärenreservat Pfälzerwald Nordvogesen. Diese Biotope bilden den Lebensraum für eine vielfältige Tier und Pflanzenwelt mit wichtigen Strukturen wie Erdlöchern, Gräsern und vereinzelt Gehölzen. Gehen diese Biotope durch Verbuschung oder Wiederbewaldung verloren, sterben seine Bewohner häufig gleich mit. Denn wer will schon gerne freiwillig umziehen? Schafe leisten als



Foto: Yannick Baumann

natürliche Rasenmäher mit extensiver Beweidung eine effektive Landschaftspflege auch dort, wo keine Traktoren zum Einsatz kommen können. Sie tragen aktiv zum Erhalt der außergewöhnlich bunten Artenvielfalt bei.

Vor der Haustür

Duftende, bunte Wiesen umgeben von Wäldern und glasklare Bäche. Wer möchte hier nicht entspannen? Der Wechsel aus Wald, Wiesen und Gewässern macht den Reiz unserer attraktiven Erholungslandschaft im Pfälzerwald und in den Nordvogesen aus. Unsere Beweider und Beweiderinnen engagieren sich wie kaum eine zweite Berufsgruppe für das Landschaftsbild, den Arten- und Biotopschutz und den Tourismus – und sie tun dies nahezu unbemerkt.



„Stellen Sie sich vor, Sie müssten mit dem Rasenmäher selbst die riesigen Flächen pflegen...“

Hart im Nehmen und bescheiden...

Stellen Sie sich vor, Sie müssten bei jedem Wetter draußen auf der Weide stehen. Tag um Tag, Woche um Woche, das ganze Jahr. Zweifelsohne ist der Beruf des Schäfers und der Schäferin ein Beruf, für den es viel Leidenschaft braucht. Umgekehrt wird die großartige Leistung „des guten Hirten“, der wegen gesunkener Schlachtpreise und Verfall der Preise für Wolle über ein sehr bescheidenes Einkommen verfügt, selten oder gar nicht beachtet.